

## **Firnkes, Friedrich (CDU)**

### **10. Für welche anderen Themen würden Sie sich stark machen wollen?**

ökologische Bewirtschaftung städtischer Agrarflächen: persönlich keine ausreichend genauen Kenntnisse über die Beschaffenheit solcher Flächen im städtischen Besitz bzw. deren momentane Bewirtschaftung, daher keine Angabe

### **11. Klimaschutz ist eine dringliche Herausforderung und aktuell in den Medien wieder sehr präsent. Wie stellen Sie sich vor, die Entwicklung einer nachhaltigen Energieversorgung (Strom und Wärme) in Rottweil voranzubringen?**

Ausweitung von entsprechenden Tarifangeboten der ENRW; Planung neuer Wohngebiete mit entsprechend nachhaltigen Energiekonzepten

### **12. Wie sieht für Sie die Rottweiler Fahrrad- und ÖNPV- Infrastruktur in 10 Jahren aus? Welche Ideen haben Sie für eine verkehrsentlastete Innenstadt?**

möglichst effiziente Nutzung des zentrumsnahen Parkraums ("Aufstockung" Groß'sche Wiese); bessere Anpassung der Busflotte an das Fahrgastaufkommen; attraktive Preisgestaltung bei den Tickets (Familien-, Wochenend-, Tagestickets)

### **13. Wie stellen Sie sich ein Konzept für mehr bezahlbaren Wohnraum mit möglichst wenig Flächenverbrauch vor?**

Intensivierung des städtischen und sozialen Wohnungsbaus (auch als Aufgabe des Landes und des Bundes!)

### **14. Zur Zeit wird ein Biotopvernetzungs-konzept für Rottweil erarbeitet. Welche Schritte halten sie für essentiell, um die biologische Vielfalt im Rottweiler Gebiet zu erhalten und zu verbessern?**

persönlich noch zu wenig Kenntnisse, um hier aussagekräftig Stellung nehmen zu können

### **15. Rottweil ist stark in der Vermarktung regionaler Produkte. Wie wollen Sie den lokalen/regionalen und öko-fairen Handel weiter stärken?**

Stärkung des vorhandenen Angebots, z.B. Wochenmarkt; Schärfung des Bewusstseins in der Bevölkerung durch Sonderaktionen, z.B. Wochenende mit Präsentationsmöglichkeiten entsprechender bäuerlicher Betriebe und Händler; Gastronomie: stärkere Vermarktung lokaler Produkte

### **16. Der überbordende Plastikmüll ist ein weltweites Problem, das auch lokales Umdenken erfordert. Welche Ideen haben Sie zur Vermeidung/Reduzierung des Plastikmüll-Aufkommens in Rottweil?**

Verstärkung von Initiativen zum Verzicht auf Plastiktüten zugunsten von Stofftaschen; Einkauf mit mitgebrachten Mehrwegbehältnissen; Aktion zum Verzicht auf Einweg-to go-Becher zugunsten entsprechender Mehrwegprodukte; Stadtfest/Weihnachtsmarkt usw.: bisheriges Angebot auf Vermeidung/Reduzierung der Plastikmüllmenge überprüfen

### **17. Seit einiger Zeit läuft in Rottweil die Diskussion um das Stadtmuseum. Wie stehen Sie zu dem Vorschlag, das Museum um eine Abteilung Stadtökologie zu erweitern, bzw. ein eigenständiges Stadtökologie-Museum aufzubauen?**

sinnvoll - besonders mit Blick auf die Gartenschau